



Protokoll des Mitgliedertreffens vom 3.8.2020

**Anwesende:**

Dietrich Anders  
Wolfgang Cordes  
Stefan Köttgen  
Hans-Werner Madaus  
Dirk Steglich

Gabi Boie  
Roland Dörffer  
Volker Leptien  
Jochen Meder  
Jürgen Vollbrandt

Detlev Boie  
Uwe Kiesewein  
Angelika Madaus  
Ingo Scheider  
Kathrin Bockey

Aufgrund der großen Teilnehmerzahl wird die Sitzung nach draußen verlegt.

**TOP 1: Weihnachtsmarkt 2020**

Es wurde in Erfahrung gebracht, dass der Weihnachtsmarkt von St. Salvatoris stattfindet (dadurch, dass dieser Weihnachtsmarkt draußen stattfindet, sind die Möglichkeiten größer), die Kirchengemeinde hat bereits ein Hygienekonzept. Der Winterzauber der Stadt Geesthacht findet ebenfalls wieder in der Fußgängerzone statt (Organisation bei Frau Peemöller, kTS).

**Hygieneauflagen:**

Unser WM gilt als Markt innen im öffentlichen Raum, Musik im Raum ist nicht erlaubt.

Die aktuelle Richtlinie sieht vor: 250 Personen, ausreichende Zahl an Ordnern (1 pro 250 m<sup>2</sup>), Abstand muss eingehalten werden (Abstand kann im Einzelfall unterschritten werden), kein Alkohol, Kontaktdaten müssen nicht erhoben werden, Hygienekonzept muss erstellt und beim Gesundheitsamt/bei der Stadt eingereicht werden, vermutlich gibt es ohne diese Konzept keine Genehmigung der Stadt, evtl. Maskenpflicht (nicht sicher, aber Mehrheit glaubt dies), auf jeden Fall benötigt Personal Masken, es muss regelmäßig gelüftet werden, die Luftumwälzanlage wird nicht reichen, Möglichkeit des Waschens, Desinfektion.

Für die Frage, ob und in welcher Form wir einen Weihnachtsmarkt organisieren können, werden folgende Möglichkeiten diskutiert:

- Weihnachtsmarkt findet wie gehabt in der Halle statt → Aufwand sehr hoch. Bevor wir die Genehmigung bekommen, möchte die Stadt (Herr Holler) zunächst das Hygienekonzept sehen.
- Weihnachtsmarkt findet in einer anderen Location statt. Diskutiert wird die Buntenskampschule, die besitzt einen Außenbereich und mehrere (kleinere) Räume. → Option wird wieder verworfen, da ebenfalls ein Konzept erstellt werden muss und die Organisation wegen geringerer Ortskenntnis ungleich schwieriger ist. Buntenskamp Schule ist auch nicht barrierefrei.
- Anschließen beim Winterzauber (mit eigenem Info- und Afrikawarenstand, keine weiteren Aussteller) → falsche Klientel, es wird kein interessiertes Publikum erwartet
- St. Salvatoris (ebenfalls nur Info- und Afrikawarenstand). → Kathrin fragt beim Pastor nach und leitet die Information an den Verein weiter.

Ob wir selbst einen Weihnachtsmarkt veranstalten wollen, hängt von verschiedenen Faktoren ab:

Wie wird die Situation Ende November sein? Das kann keiner voraussagen. Ausgehend von den zurzeit steigenden Infektionszahlen ist jedoch erwarten, dass die Situation sich nicht verbessern wird.

Kommen die Aussteller? Hierzu hat Ingo eine Umfrage unter den per E-Mail erreichbaren Ausstellern initiiert. von den 71 Angeschriebenen haben 29 geantwortet, darunter mehr als 50% Absagen. Unter den Ausstellern des letzten Jahres gab es Zu- und Absagen. Grundsätzlich ist also mit einer deutlich geringeren Zahl an Ausstellern zu rechnen.

Bekommen wir genügend Tombola-Gewinne? Eine Verringerung des Spendenaufkommens ist aufgrund der wirtschaftlichen Situation zu erwarten.

Haben wir genügend Helfer? Von den anwesenden 15 Personen würden nur 6 Personen den ganzen Tag helfen. Das ist eindeutig zu wenig.

Würden überhaupt genügend Besucher kommen? Auch hier glauben nur 3 der anwesenden Personen, dass sie selbst einen Markt wie den unseren besuchen würden.

#### **Beschluss:**

**PA wird (Stand heute) im Jahr 2020 keinen Weihnachtsmarkt veranstalten.**

Sollte sich die Situation bis September signifikant verändern, kann nochmal darüber diskutiert werden.

#### **TOP 2: Mali**

##### **Mali:**

Das **Hühnerzuchtprojekt Wassachié** soll um 1200 Euro aufgestockt werden. Allerdings liegen noch keine quantitativen Ergebnisse vor, wie sich die Zahl der Eier durch die Zucht verbessert hat.

**Hebammenunterkunft Senossa:** Die Wasserversorgung muss verbessert werden. Die Information über das Projekt stockt (Mamadou ist schwer erkrankt, geht in Mopti ins Krankenhaus), es ist nicht genau klar, was gebraucht wird. Daniel fragt, was wir wollen: Pumpe und Speicher, neue Tiefbohrung, Komplettlösung mit neuer Zuleitung zu den Gebäuden? Stefan wird bei Daniel nach einem Vorschlag fragen, wir können hierzu keine Empfehlung abgeben.

##### **Politische Situation:**

Weltspiegel: Dirk hat einen Link vom Weltspiegel in der Einladung versandt (<https://www.daserste.de/information/politik-weltgeschehen/weltspiegel/sendung/weltspiegel-mali-102.html>). Die politische Situation in Mali ist prekär. Ein Rücktritt des Präsidenten I B Keita wird immer stärker gefordert. Ein Gegenkandidat, der Imam Mahmoud Dicko, gilt als konservativ-gemäßigt wird als Heilsbringer gesehen. Korruption ist hoch, große Demonstrationen in Bamako. Konflikte zwischen den Ethnien sind groß und werden von Islamisten zusätzlich geschürt.

Weiteres Problem: Dürre breitet sich nach Süden aus, Landwirtschaft wird schwieriger.

Google Earth zeigt auch Entwicklung von Projekten. Volker schickt Koordinaten an die Mitglieder.

#### **TOP 3 Benin**

Homepage von HT Benin ist zurzeit nicht erreichbar! Der Kontakt zum Projektpartner ist allerdings weiterhin gut. HT-Benin will Bericht zur JHV geben. Hat eingeladen, Projekt in Benin zu besichtigen (2021/22).

#### **TOP 4 Jahreshauptversammlung**

Die Jahreshauptversammlung wird am 7.9. um 18 Uhr (!) im Treffpunkt Oberstadt stattfinden. Aufgrund der notwendigen Hygienemaßnahmen wird auf das Grillen im Anschluss verzichtet.

Ingo Scheider